

Die Fensterwartung verlängert die Lebensdauer der Fenster

Regelmäßige Fensterwartung

- spart langfristig Kosten (kein verfrühter Austausch nötig)
- fördert Wert- und Funktionserhalt (Leichtgängigkeit, Dichtheit)

Bei regelmäßiger Fensterwartung kann man die Lebensdauer der Fenster erheblich erhöhen. Es ist zwar möglich, die Wartungsarbeiten am Fenster selbst durchzuführen. Doch wir empfehlen Ihnen, einen Fachmann zu engagieren. Der Fachmann vom Fensterbau weiß, welche Teile unter Belastung stehen, welche Schmiermittel an der jeweiligen Position nötig sind und wie die Mechanik richtig justiert sein muss. All das ist wichtig für eine zufriedenstellende Lebensdauer Ihrer Fenster und Türen.

Das Problem: Die Fensterwartung ist für viele Hauseigentümer eine lästige Angelegenheit. Laien verwenden oft falsche Schmier- u. Pflegemittel. An welchen Stellen nachjustiert werden sollte, ist dem Laien meist nicht bekannt, Fehler werden oft nicht bemerkt.

Die Folgen: Beschläge nutzen sich ab, brechen oder blockieren. Flügel verziehen sich. Dichtungen verschleißten oder werden durch falsche Mittel zerstört. Daraus folgt eine viel geringere Lebensdauer der Fenster. Die Fenster sind undicht.

Die Lösung: Regelmäßig die Fensterwartung vom Fachmann durchführen lassen. So erhöhen Sie die Lebensdauer Ihrer Fenster erheblich. Die Fenster erfüllen ihren Zweck.

Noch besser: Wartungsvertrag abschließen und keine Sorge mehr, den Wartungszyklus zu verpassen.

Fehlende Wartung führt zu größeren Kosten

Nach einiger Zeit verliert das Schmiermittel seine Wirkung, die Mechanik reibt ein, geht immer schwerer und bricht.

Leider sind nach ein paar Jahren oft keine Ersatzteile mehr erhältlich. Der Beschlag muss entweder komplett getauscht werden oder - wenn nicht rentabel - das ganze Fenster.



Fensterwartung / Fenstertausch – Lohnt sich eine Fensterwartung nach Aufwand und Kosten? Sollte man die Wartung durchführen oder gleich neue Fenster einbauen lassen? Was ist rentabel?

Eine durch regelmäßige Fensterwartung erheblich verlängerte Lebensdauer der Fenster führt letztendlich zu Kosteneinsparungen. **Ein Beispiel:**

10 Fenster, 1 Haustür (Alter: 20 Jahre)	
Fenster und Haustür wurden nicht regelmäßig gewartet, müssen nun ausgetauscht werden	Die Fenster und die Haustür wurden alle 2 Jahre gewartet, deswegen noch in gutem Zustand
Der Fenstertausch kostet ca. 7.000 Euro inklusive Ausbesserung der Wand	Pro Wartung kostet das ca. 164 Euro, also 82 Euro pro Jahr
Gesamtkosten: <u>ca. 7.000 Euro</u>	Gesamtkosten: <u>ca. 1.640 Euro</u>

Der Fensteraustausch ist somit mehr als 6-mal so teuer wie die regelmäßige Wartung. Die Hersteller empfehlen das Fenster jährlich warten zu lassen um eine höchstmögliche Lebensdauer zu erreichen. Es kann jedoch ausreichend sein, das Fenster vom Fachbetrieb alle 2-3 Jahre warten zu lassen. So kann ein Fenster mehr als doppelt so lange halten.

Die Lebensdauer von Teilen, die einem normalen Verschleiß unterliegen, kann durch eine regelmäßige Fensterwartung verlängert werden. Mit regelmäßiger Wartung halten diese Teile um ein Vielfaches länger. (Wichtig für Vermieter: Wartung ist umlegbar, Reparatur nicht!)

Verschleißteile Haltbarkeit ohne Wartung (Abhängig von der Beanspruchung)

Dichtgummi	4 - 6 Jahre
Fenstergriff	5 - 8 Jahre
Getriebe	6 - 8 Jahre
Scharniere	6 - 10 Jahre
Verschlüsse	5 - 8 Jahre



Bild links:
 Eingelaufene Führung. Eine rechtzeitige Justierung des Flügels hätte den Schaden verhindert.

Bild rechts:
 Lose gewordene Verschraubung. Ein rechtzeitiges Prüfen und Nachziehen der Verschraubung hätte verhindert, dass der Beschlag zerbricht.

